

## Gebetstexte und Segnungen „für Dahoam“

Liebe Frauen und Männer,  
liebe Kinder und Jugendlichen,  
liebe Schwestern und Brüder im christlichen Glauben!

Viele von uns sind mittlerweile von den täglichen Nachrichten genervt, Eltern, ja ganze Familien sind am Rande ihrer Kräfte, Alte und Kranke fühlen sich allein, Angestellte bangen um ihren Arbeitsplatz, Selbstständige um ihre Existenz. Die Corona-Pandemie hinterläßt durch Angst und Trübsinn ein Trümmerfeld, legt sie doch wie ein Flächenbrand, die Schwächen und Defizite unserer Gesellschaft in zum Teil erschreckender Klarheit frei. Gleichzeitig wird deutlich, wie lebenswichtig und wertvoll Kontakte, Netzwerke der Menschlichkeit und Nächstenliebe, Vertrauen, Rücksicht und das Miteinander sind.

Für gläubige Menschen kommt's jetzt drauf an: Haben wir Hoffnung, die Zuversicht gibt? Haben wir Vertrauen in Gottes Beistand? Glauben wir wirklich, dass er als guter Hirte bei denen bleibt, die ihn lieben. „Wer glaubt ist nie allein!“ bekommt eine ganz neue Tiefe und existenzielle Bedeutung – sowohl für den Einzelnen als auch für das ganze Volk Gottes.

Waren wir Ostern 2020 noch ziemlich perplex angesichts der Wucht der Pandemie, so haben wir dazugelernt. Wir können heuer die Kar- und Ostartage mit aller Vorsicht in Präsenzgottesdiensten feiern. Eine weitere Frucht des letzten Jahres besteht in vielfältigen spirituellen Angeboten und Online-Gottesdiensten, die viele dankbar annehmen. Besonders beliebt ist das Projekt „Gottesdienst Dahoam“ für Kinder, Jugendliche, Familien, Gemeinschaften und Alleinstehende gleichermaßen.

*Wie gestalten wir die Heilige Woche in diesem Jahr konkret?*

So darf ich Sie auf die breite Palette an Angeboten auf unserer Homepage [www.stiftsland.de](http://www.stiftsland.de) hinweisen, wo sie geistliche Impulse oder weiterführende

Links zur alternativen Gestaltung des Osterfestes finden. Durch Taufe und Firmung besitzt jeder Christ das sogenannte „allgemeine Priestertum“. Die folgenden Gebets- und Segensvorlagen für die Kar- und Ostertage sollen Ihnen helfen, diese Würde auch ganz praktisch auszuüben.

Im letzten Jahr schickten uns einige eindrucksvolle Bilder oder kurze Filmsequenzen von gelungenen Umsetzungen der Gottesdienstvorlagen in Familien oder von Nachbarn die sich an einer Kapelle oder einem Kreuz zum Gebet versammeln. Schicken Sie uns einfach solche guten Beispiele für unsere Homepage!

Auch in unseren Kirchen wird es heuer wieder an den Kar- und Ostertagen nicht nur innen, sondern auch außerhalb der Kirchenräume sichtbare Akzente zum jeweiligen Tag geben. Schauen Sie einfach vorbei!

Die Gottesdienste werden in angemessener Würde, aber in überschaubarer Zeit in den Kirchen gefeiert. Darüber hinaus ist jeder eingeladen, sich geistig und geistlich im Gebet zu verbinden und in dieser Weise mitzufeiern. Dazu können die folgenden Gestaltungsvorschläge „für Dahoam“ helfen. Weitere Möglichkeiten finden sich auf unserer Homepage [www.stiftsland.de](http://www.stiftsland.de), Instagram, Facebook und anderen Medien. Beachten Sie bitte besonders, dass alle Gottesdienste mit unserem Erzbischof, Kardinal Reinhard Marx, über einen Livestream aus dem Münchner Dom übertragen werden.

Wir sind überzeugt, dass die Welt, unsere Kirche und unser Leben in Gottes Hand geborgen sind. Die Feier von Leiden, Tod und Auferstehung Christi wird in diesem Jahr vielleicht noch einmal existenzieller als zu „normalen“ Zeiten. Es kommt auf das Wesentliche an: Unser Herr Jesus Christus trägt aus Liebe mit uns unsere Ängste, Unsicherheiten und vielfältige Sorge mit bis ans Kreuz. In der Auferstehung zeigt sich, dass das Leben stärker ist als der Tod. Das ist unsere Hoffnung, denn wir gehören als Christen zu diesem Christus in Leiden, Tod und Auferstehung.

Für das Seelsorgeteam



Ihr Pfarrer Thomas Frauenlob

## **Einige Hinweise vorab**

---

Die hier vorgeschlagenen Gottesdienste und Segnungen sind in Kurzform. Auf der Homepage des Pfarrverbandes finden sich ausgearbeitete „Gottesdienste für Dahoam“, insbesondere spezielle Impulse für Familien, Kinder und Jugendliche, die als Download ausgedruckt werden können.

Die Teilnahme an den Gottesdiensten in der Heiligen Woche mit Kardinal Reinhard Marx aus dem Münchner Liebfrauentom können Sie über Internet unter [www.erzbistum-muenchen.de/stream](http://www.erzbistum-muenchen.de/stream) oder als reine Tonübertragung über das Münchner Kirchenradio (Digitalradio DAB+ oder unter [www.muenchner-kirchenradio.de](http://www.muenchner-kirchenradio.de)) live mitfeiern.

Unsere Kirchen sind dem jeweiligen Tag gemäß geschmückt und für das persönliche Gebet offen. Am Kalvarienberg ist das Heilige Grab aufgebaut.

Weihwasser für die Segnung der Palm und die Speisenweihe können in den Kirchen in kleinen Fläschchen gegen eine Spende geholt werden.

## **Palmsonntag, 28. März: EINZUG JESU IN JERUSALEM**

---

*Die Palmsegnungen finden zu den üblichen Zeiten bei jedem Wetter jeweils vor den Kirchen statt. Eine Palmprozession ist nicht möglich. Der Einlass in die Kirchen findet in der üblichen Form (mit Ordner etc.) statt. Danach folgt die Hl. Messe.*

*Vorbereitung für daheim: Kerze, Palmzweige, Bibel*

*V: Am Palmsonntag feiern wir, dass Jesus vor allem auch in unser Herz einziehen will. Als Zeichen dafür, dass er als Licht der Welt zu uns kommt, entzünden wir die Kerze und halten kurze Stille.*

*Eröffnung:* Im Namen des Vaters... (*Kreuzzeichen*)

*Gebet zur Segnung der Palmzweige:* **V:** Lasset uns beten **A:** Herr Jesus Christus, du kommst zu uns als Heilbringer und Retter. Damals haben dir Menschen zugejubelt mit grünen Zweigen als Zeichen für das Leben. Wir bitten dich: Segne die Zweige, die wir heute in den Händen halten, um dir zu zeigen, dass wir dich erwarten und voller Sehnsucht sind für das Leben, das du bringst. Gib, dass wir uns das ganze Jahr über daran erinnern, dass wahres und sinnerfülltes Leben nur ein Leben an deiner Seite ist. Denn du bist auch unser Retter, unser Heiland und unser Messias. Dich verehren wir heute und in Ewigkeit. Amen.

*Bibeltext lesen:* Markus 11,1-10 – *kurze Stille – evtl. Lied GL 280*

*Gebet:* Vater unser... – Gegrüßet seist Du, Maria... – Ehre sei dem Vater...

*Abschluss:* Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater... (*Kreuzzeichen*)

## **Mittwoch in der Karwoche, 31. März: SEGNUMG DER HEILIGEN ÖLE (CHRISAM, KRANKENÖL UND KATECHUMENENÖL)**

---

*17:30 Uhr Chrisam-Messe mit Kardinal Marx aus dem Münchner Liebfraundom.*

## **Gründonnerstag, 1. April: MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL**

---

*18:30 Uhr Stiftskirche und Winkl*

*Vorbereitung für daheim: Kerze; Brot, Bibel*

*V: Am Gründonnerstag feiern wir, dass Jesus in der Hl. Kommunion bei den Seinen – also bei uns – bleibt und gegenwärtig wird. Als Zeichen dafür, dass er uns im Brot der Eucharistie seine Liebe schenkt, entzünden wir die Kerze und halten kurz Stille.*

*Eröffnung:* Im Namen des Vaters... (*Kreuzzeichen*)

*V:* Lasset uns beten *A:* Allmächtiger, ewiger Gott, am Abend vor seinem Leiden hat dein geliebter Sohn das Gastmahl seiner Liebe gestiftet. Geheimnisvoll aber real ist er in der Eucharistie greifbar für uns da. Wir danken Dir dafür und bitten Dich auch, lass uns immer seine Liebeskraft darin empfangen. Amen!

*Bibeltext lesen:* Johannes 13, 1-15 - *kurze Stille – evtl. Lied GL 282*

*Handlung:* ein Stück Brot brechen und essen

*Gebet:* Vater unser... – Gegrüßet seist Du, Maria... – Ehre sei dem Vater...

*Abschluss:* Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater... (*Kreuzzeichen*)

## **Karfreitag, 2. April: FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI**

---

*Kinderkreuzwege; der Kreuzweg am Kalvarienberg entfällt; 15 Uhr Karfreitagsliturgie in allen Pfarrkirchen (außer: Strub und Winkl).*

*Vorbereitung für daheim: Kerze; Kreuz (am besten von der Wand abgenommen); Bibel*

*V: Der Karfreitag erinnert uns daran, dass Jesus den Weg des Leidens bis in den Tod gegangen ist. Damit durchlebt Jesus auch, was viele Menschen erfahren: Leiden und Tod. Mit Jesu Leiden und Sterben beginnt aber auch unsere Auferstehungshoffnung. Diese Auferstehung ist nur möglich, weil*

*Jesus Leid und Tod nicht ausgewichen ist. So wie eine Kerze nur dann Licht und Wärme spendet, wenn sie brennt, sich hingibt, so gab sich Jesus für uns am Kreuz hin, so folgen wir ihm in jeder liebenden Hingabe. Als Zeichen dafür zünden wir die Kerze an und halten kurz Stille.*

*Eröffnung:* Im Namen des Vaters... (*Kreuzzeichen*)

*Gebet:* Gott, das Kreuz Jesu Christi und die vielen Kreuze in dieser Welt sind schmerzhaft Herausforderung zum Handeln. Gib uns deine Kraft und den Mut, mit Worten und Taten, mit unseren kleinen Möglichkeiten dort einzutreten, wo Leben durchkreuzt wird durch Not und Tod. Darum bitten wir durch den, dessen Kreuz zum Zeichen des Heils wurde, Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen

*Bibeltext lesen:* Johannes 19,16 – 42 - *kurze Stille* - evtl. *Lied GL 297 oder 532*

*Handlung - Kreuzverehrung:* Wir haben unser Kreuz ganz bewusst einmal von der Wand abgenommen und in die Mitte des Tisches gelegt, um es anzuschauen. So stark hat Jesus uns geliebt und liebt uns! Jeder darf reihum das Kreuz einmal in die Hand nehmen und Jesus sagen, was ihm wichtig ist, ein Dank, eine Bitte oder was Jesus für ihn bedeutet.

*Gebet:* Vater unser... – Gegrüßet seist Du, Maria... - Ehre sei dem Vater...

*Abschluss:* Gott, der Herr, segne uns. ER segne unsere Traurigkeit und wandle sie in Zuversicht. Er segne unsere Verzweiflung und wandle sie in Hoffnung. Er segne unsere Mutlosigkeit und wandle sie in Stärke. Gott, der Herr, der so menschlich durch seinen Sohn Jesu Christus in dieser Welt war, segne uns auf unserem Weg hin zum Osterfest. Im Namen des Vaters... (*Kreuzzeichen*)

## Ostern – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI

---

### **Karsamstag, 3. April:**

20:30 Uhr Osternacht in Au, Bischofswiesen, Marktschellenberg, Strub.

### **Ostersonntag, 4. April:**

6:30 Uhr Osternacht in Stiftskirche und Winkl; Festgottesdienste in den Kirchen des Pfarrverbands.

*Vorbereitung für daheim: Kerze; Bibel; Speisenkorb*

*V: Ostern bedeutet Feier des Lebens und Neubeginn! Momentan können wir nicht von der Feier des Lebens, vom Neubeginn in unserm Alltag reden. Für Viele ist vermutlich Karfreitag oder Karsamstag, an dem immer mehr im öffentlichen Leben im wahrsten Sinn des Wortes abgestorben ist ruht und still steht. Jedoch, als Zeichen dafür, dass Jesus auch uns in seiner Auferstehung das Licht des ewigen Lebens schenkt, entzünden wir unsere Osterkerze.*

*Eröffnung:* Im Namen des Vaters...

*Gebet:* Ewiger Gott, du hast die Nacht hell gemacht durch den Glanz der Auferstehung unseres Herrn. Schaff uns neu durch Deinen Geist, damit wir dort Licht und Hoffnung bringen, wo Leid, Angst, Sorge und Tod das Leben zu ersticken droht. Darum bitten wir durch Jesus Christus, Deinen auferstandenen Sohn. Amen!

*Bibeltext:* Evangelium Markus 16,1-7 – *kurze Stille* – evtl. GL 336

*Anregung für das Gespräch in der Familie:*

- Wo erlebe ich in diesen Tagen „Auferstehung“ – Hoffnung?
- Wo wünsche ich mir „Auferstehung“ – neues Leben?
- Heute denke ich ganz besonders an ... und bete für ...

*Gebet:* Vater unser... – Gegrüßet seist Du, Maria... – Ehre sei dem Vater

*Abschluss:* Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater... (*Kreuz-  
zeichen*)

*Wünsche:* Ostern sagt uns: das Leben geht weiter – wenn auch anders. Ich wünsch dir diese Erfahrung in den kleinen Dingen des Alltags, die bisher vielleicht als völlig selbstverständlich gesehen worden sind. Ich wünsch dir das Vertrauen in Jesus Christus, der mit dir im Herzen als Zeichen der Hoffnung aufersteht.

*Segensgebet für die Speisen am Ostersonntag:* Herr, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen gegessen. Du hast uns zu deinem Tisch geladen und das Ostermahl mit uns gefeiert. Segne dieses Brot, das Salz, die Eier und das Fleisch und sei auch beim österlichen Mahl in unseren Häusern unter uns gegenwärtig. Lass uns wachsen in der geschwisterlichen Liebe und in der österlichen Freude. Versammle uns alle zu deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. Amen.

*Handlung:* Gemeinsam in der Familie essen und trinken oder etwas davon teilen.



Das Motiv der gemeinsamen Osterkerze im Pfarrverband Stiftsland Berchtesgaden orientiert sich 2021 am Thema „Freiheit“ nach einem Wort des Apostels Paulus:

**„Wo aber der Geist des Herrn ist,  
da ist Freiheit“**

(2 Kor 3,17).

Wir wünschen allen ein  
gesegnetes und frohes Osterfest!